

## **Abschlußbericht des Schneiderprojektes im Zeitraum 2016 bis 2017**

### **Organisation/ Spendenempfänger:**

Share Jesus Word Ministries (SJWM), Andhra Pradesh, Indien

**Förderungsgeld:** 3.400 €

**Verwendungszweck:** Anschaffung von 30 Nähmaschinen für die Ausbildung zur Näherin

Die Organisation ist der Stiftung aufrichtig dankbar für die notwendige Förderung der Landfrauen.

Zielsetzungen des Projektes:

- 30 benachteiligten Landfrauen aus den Selbsthilfegruppen konnten mit Nähmaschinen versorgt werden.
- Damit konnten sie in ihrem Dorf eine eigene Schneiderei gründen.
- Veranstaltung fachlicher Schulungen und Fortbildungen im Schneiden und Sticken wurden abgehalten.
- Mit dem Startkapital konnten sie ihre Selbständigkeit zum Erwerb des Lebensunterhalts begründen.
- Unterstützung der Fähigkeit zur Kundenbindung und zur Verwaltung der Selbständigkeit.
- Sie werden somit befähigt, zum Familieneinkommen beizutragen.

Neben fachlich-technischen Fertigkeiten erlangten sie auch Selbstvertrauen, um sich den Herausforderungen der Sorge um den Lebensunterhalt zu stellen.

Die Nähmaschinen geben ihnen die Chance auf ein Einkommen für ihre Kinder und die älteren Familienmitgliedern.

Fazit:

Jede der 30 Landfrauen hat nun die Möglichkeit 250 Rupien pro Tag und durchschnittlich 6000 Rupien pro Monat zu verdienen. Hochzeiten, Feiertage und Uni- und Schulbeginn würden den Verdienst nochmal steigern.

Die Teilnahme an diesem Projekt hat ihnen Respekt bei den männlichen Familienmitgliedern verschafft.

Die Frauen wurden gestärkt und befähigt „auf eigenen Beinen zu stehen“.

Neben dem Bericht wurden Fotos, eine von den Schneiderschülern entworfene Tischdecke und fünf kleinere gestaltete Tücher dem Förderer zugesandt.

